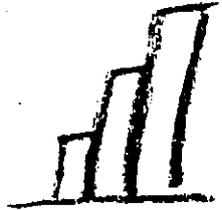


Statistische Berichte

Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik
Brandenburg



B18-j/99

Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg

Schuljahr 1999/2000

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Allgemein bildende Schulen, Berufsbildende Schulen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: www.brandenburg.de/lds/

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im April 2000

Preis: 5,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen.....	9
2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen.....	10
3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache.....	13
4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen.....	14
5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache.....	16
6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen.....	17
7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen.....	19
8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen.....	20

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i insgesamt
m männlich
w weiblich
OSZ Oberstufenzentrum

- nichts vorhanden (genau Null)

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu den am Fremdsprachenunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schüler stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen der Schulen vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt. Der Stichtag für das Schuljahr 1999/2000 war der 17. September 1999 für allgemein bildende Schulen, für die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren der 05. November 1999.

An Förderschulen gelten mit Ausnahme der Allgemeinen Förderschule und der Förderschule für geistig Behinderte für den Fremdsprachenunterricht die entsprechenden Bestimmungen des Bildungsgangs der Grundschule bzw. der weiterführenden Bildungsgänge.

Die Stundentafel für die Allgemeine Förderschule sieht keinen Fremdsprachenunterricht vor.

An Schulen in freier Trägerschaft werden zum Teil über die Fremdsprachenregelungen hinaus ab erster Jahrgangsstufe Fremdsprachen unterrichtet.

Die in diesem statistischen Bericht ausgewiesenen Anteile beziehen sich auf die Zahl der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Jahrgangsstufe(n), außer denen der Allgemeinen Förderschule und der Förderschule für geistig Behinderte.

Erläuterungen

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Allgemein bildende Schulen

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an **Grundschulen**. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie für erstrebenswerte soziale Verhaltensweisen erwerben. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden Unterricht grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt. Das staatliche Schulamt kann die Bildung jahrgangsübergreifender Klassen genehmigen, wenn die Schule nach besonderen pädagogischen Konzepten arbeitet oder die Schülerzahl für die Errichtung jahrgangsbezogener Klassen nicht ausreichend ist.

Der jahrgangsübergreifende Unterricht kann dazu beitragen, Schulstandorte, die aufgrund geringer Schülerzahlen von einer Auflösung bedroht sind, zu erhalten und somit eine wohnortnahe Beschulung im Grundschulbereich zu sichern.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet. In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9 im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren. Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung können entsprechend der Art ihrer Behinderung an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für geistig Behinderte, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte und für Sehgeschädigte.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu qualifizierten Bildungsabschlüssen. Zu ihnen gehören die **Abendschule**, das **Kolleg** und **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen oder in begründeten Einzelfällen auch an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder Oberstufenzentren.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Der Besuch dieser Einrichtungen dauert in der Regel vier Semester.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und das Kolleg führen zur allgemeinen Hochschulreife. Die Bildungsgänge können in der Regel in sechs Semestern absolviert werden. In den Abendkursen ist der Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg II dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert zwei Jahre und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen und schriftliches Begleitmaterial vermittelt.

Fremdsprachenunterricht

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts an den allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg ist in den Verordnungen über die Bildungsgänge geregelt.

Die Verordnung über den Bildungsgang der Grundschule vom 16. Juni 1997 legt u.a. fest, dass in der Jahrgangsstufe 5 der Unterricht in der ersten Fremdsprache beginnt.

Als erste Fremdsprachen können Englisch, Französisch, Russisch oder Sorbisch (Wendisch) angeboten werden.

Auf Antrag können weitere Sprachen durch das staatliche Schulamt genehmigt werden, sofern ein Rahmenplan vorliegt und u.a. die Fortführung in der Sekundarstufe I gewährleistet ist.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der Sekundarstufe I wird in der Verordnung über die Bildungsgänge der Sekundarstufe I vom 05. Mai 1997 geregelt.

Mit Beginn des Unterrichts in der Jahrgangsstufe 7 können die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule oder der Realschule eine zweite Fremdsprache erlernen. An der Gesamtschule kann die zweite Fremdsprache auch ab Jahrgangsstufe 9 begonnen werden. Am Gymnasium muss ab Jahrgangsstufe 7 verbindlich die zweite Fremdsprache aus dem Angebot der Schule gewählt werden.

Eine dritte Fremdsprache können die Schülerinnen und Schüler einer Gesamtschule oder eines Gymnasiums ab Jahrgangsstufe 9 wählen.

Ist Englisch nicht als erste Fremdsprache belegt worden, muss Englisch als zweite Fremdsprache verbindlich belegt werden.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der gymnasialen Oberstufe regelt die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in der gymnasialen Oberstufe vom 30. Juni 1997, geändert durch Verordnung vom 06. Oktober 1997.

Auf die volle Wiedergabe dieser sehr umfangreichen Regelungen wird an dieser Stelle verzichtet, einige Regelungen seien genannt:

Alle Schülerinnen und Schüler müssen in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) zwei Fremdsprachen belegen. Eine Fremdsprache muss spätestens in der Jahrgangsstufe 9 und dann aufsteigend belegt worden sein (fortgeführte Fremdsprache). Schülerinnen und Schüler, die in den Jahrgangsstufen 9 und 10 keinen Unterricht in zwei Fremdsprachen hatten, müssen die andere Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 11 neu beginnen.

In der Jahrgangsstufe 12 ist eine Fremdsprache zu belegen.

Außerdem muss eine Fremdsprache sechs Jahrgangsstufen und eine weitere Fremdsprache vier Jahrgangsstufen ununterbrochen und aufsteigend belegt worden sein. Sind diese Belegungspflichten erfüllt, kann in der Jahrgangsstufe 13 die Fremdsprache abgewählt werden.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts im Zweiten Bildungsweg wird in der Verordnung über die Bildungsgänge des Zweiten Bildungsweges (ZBW-Verordnung) vom 6. Juli 1998 geregelt:

Im Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife ist in den Jahrgangsstufen 9 und 10 eine Fremdsprache zu belegen. In der Jahrgangsstufe 10 kann als Wahlpflichtfach eine weitere Fremdsprache belegt werden.

Im Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ist in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) an der Abendschule oder in schulabschlussbezogenen Lehrgängen eine Fremdsprache zu belegen; als Wahlpflichtfach kann eine zweite Fremdsprache belegt werden. Am Kolleg sind zwei Fremdsprachen zu belegen. In der Hauptphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) ist mindestens eine Fremdsprache zu belegen.

Zu einigen Ergebnissen

An den allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg lernen im Schuljahr 1999/2000 250 970 Schülerinnen und Schüler Englisch, 71 556 Französisch, 31 002 Russisch, 11 495 Latein und 1 946 andere Fremdsprachen, davon 1045 Spanisch, 865 Polnisch und 36 Altgriechisch.

In der Sekundarstufe I nehmen 99,7 Prozent der Schülerinnen und Schüler am Englischunterricht teil. Als erste Pflichtfremdsprache haben 10 Schülerinnen und Schüler Französisch, 192 Russisch und 4 Latein gewählt.

Französisch als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtunterricht haben in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 an den Gesamtschulen 27,8 Prozent und an den Realschulen 29,3 Prozent der Schülerinnen und Schüler gewählt.

Russisch als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtunterricht wählten in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 12,6 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus Gesamtschulen und 17,7 Prozent aus Realschulen.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 erlernen 4 955 Schülerinnen und Schüler eine dritte Fremdsprache. Dabei wurde Latein von 3 679, Französisch von 392 und Russisch von 388 Schülerinnen und Schüler gewählt.

Auch in diesem Schuljahr lernen in der gymnasialen Oberstufe mehr Schülerinnen und Schüler Französisch als Russisch, 36,0 Prozent gegenüber 13,7 Prozent. Englisch ist mit 92,2 Prozent die am häufigsten gelernte Fremdsprache.

1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt										
01	100	x	29	x	27	x	-	-	-	-
02	93	x	31	x	43	x	-	-	-	-
03	100	x	30	x	50	x	-	-	-	-
04	125	x	32	x	73	x	-	-	-	-
05	33 867	99,8	32	0,1	74	0,2	-	-	-	-
06	35 546	99,8	41	0,1	70	0,2	-	-	-	-
07	35 628	99,8	13 603	38,1	5 640	15,8	861	2,4	223	0,6
08	36 847	99,8	13 621	36,9	5 813	15,7	946	2,6	160	0,4
09	36 920	99,7	14 966	40,4	6 925	18,7	2 904	7,8	440	1,2
10	34 155	99,7	14 508	42,4	6 701	19,6	2 684	7,8	407	1,2
11	14 801	99,7	9 207	62,0	3 646	24,6	2 017	13,6	310	2,1
12	12 549	93,5	3 357	25,0	1 297	9,7	1 373	10,2	239	1,8
13	10 239	81,8	2 099	16,8	643	5,1	710	5,7	167	1,3
Zusammen	250 970	x	71 556	x	31 002	x	11 495	x	1 946	x
Weiblich										
01	54	x	17	x	13	x	-	-	-	-
02	48	x	17	x	23	x	-	-	-	-
03	43	x	16	x	19	x	-	-	-	-
04	53	x	14	x	30	x	-	-	-	-
05	16 443	99,9	18	0,1	41	0,3	-	-	-	-
06	17 432	99,9	18	0,1	28	0,2	-	-	-	-
07	17 777	99,9	8 167	45,9	3 129	17,6	519	2,9	119	0,7
08	17 964	99,9	8 111	45,1	3 051	17,0	576	3,2	87	0,5
09	18 210	99,8	9 000	49,3	3 704	20,3	2 059	11,3	304	1,7
10	17 446	99,7	8 727	49,9	3 798	21,7	1 915	11,0	272	1,6
11	8 762	99,8	5 503	62,7	1 969	22,4	1 452	16,5	189	2,2
12	7 398	93,0	2 425	30,5	818	10,3	1 041	13,1	172	2,2
13	6 330	84,0	1 642	21,8	481	6,4	520	6,9	126	1,7
Zusammen	127 960	x	43 675	x	17 104	x	8 082	x	1 269	x

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule										
01	13	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
02	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
03	2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
04	3	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
05	29 541	99,9	-	-	-	-	-	-	-	-
06	30 984	99,9	9	0,0	-	-	-	-	-	-
Zusammen	60 544	x	9	x	-	-	-	-	-	-
Gesamtschule										
01	87	4,6	29	1,5	27	1,4	-	-	-	-
02	92	4,4	31	1,5	43	2,1	-	-	-	-
03	98	3,3	30	1,0	50	1,7	-	-	-	-
04	122	3,1	32	0,8	73	1,9	-	-	-	-
05	4 109	99,7	32	0,8	74	1,8	-	-	-	-
06	4 410	99,8	32	0,7	70	1,6	-	-	-	-
07	18 771	99,8	4 627	24,6	1 929	10,3	-	-	65	0,4
08	19 780	99,7	4 665	23,5	1 976	10,0	-	-	87	0,4
09	20 300	99,5	6 123	30,0	3 052	15,0	269	1,3	102	0,5
10	18 489	99,7	6 236	33,6	3 077	16,6	272	1,5	113	0,6
11	3 112	99,7	2 164	69,3	812	26,0	110	3,5	75	2,4
12	2 126	90,5	879	37,4	389	16,6	63	2,7	63	2,7
13	1 896	77,6	489	20,0	145	5,9	38	1,6	40	1,6
Zusammen	93 392	x	25 369	x	11 717	x	752	x	545	x
Realschule										
07	5 876	100	1 747	29,7	1 107	18,8	-	-	-	-
08	5 994	100	1 825	30,4	1 032	17,2	-	-	-	-
09	5 697	99,9	1 587	27,8	1 024	18,0	-	-	-	-
10	5 441	99,9	1 586	29,1	921	16,9	-	-	-	-
Zusammen	23 008	99,9	6 745	29,3	4 084	17,7	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium										
07	10 927	100	7 223	66,1	2 601	23,8	861	7,9	158	1,5
08	11 024	100	7 127	64,7	2 798	25,4	946	8,6	73	0,7
09	10 733	100	7 250	67,6	2 843	26,5	2 635	24,6	338	3,2
10	10 019	99,9	6 674	66,6	2 694	26,9	2 412	24,1	294	2,9
11	9 763	99,9	5 815	59,5	2 384	24,4	1 902	19,5	235	2,4
12	8 870	94,8	1 968	21,0	708	7,6	1 310	14,0	176	1,9
13	7 289	83,5	1 339	15,3	424	4,9	660	7,6	127	1,5
Zusammen	68 625	97,2	37 396	53,0	14 452	20,5	10 726	15,2	1 401	2,0
Gymnasiale Oberstufe am OSZ										
11	1 518	99,8	1 128	74,2	390	25,6	5	0,3	-	-
12	1 126	88,4	456	35,8	162	12,7	-	-	-	-
13	845	76,5	240	21,7	51	4,6	12	1,1	-	-
Zusammen	3 489	89,5	1 824	46,8	603	15,5	17	0,4	-	-
Förderschule										
05	217	92,3	-	-	-	-	-	-	-	-
06	152	83,5	-	-	-	-	-	-	-	-
07	54	69,2	6	7,7	3	3,9	-	-	-	-
08	49	63,6	4	5,2	7	9,1	-	-	-	-
09	61	68,5	6	6,7	6	6,7	-	-	-	-
10	55	82,1	5	7,5	9	13,4	-	-	-	-
11	20	100	16	80,0	4	20,0	-	-	-	-
12	19	79,2	8	33,3	8	33,3	-	-	-	-
13	9	60,0	-	-	3	20,0	-	-	-	-
Zusammen	636	80,8	45	5,7	40	5,1	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges										
09	129	100	-	-	-	-	-	-	-	-
10	151	100	7	4,6	-	-	-	-	-	-
11	388	95,6	84	20,7	56	13,8	-	-	-	-
12	408	96,2	46	10,9	30	7,1	-	-	-	-
13	200	91,3	31	14,2	20	9,1	-	-	-	-
Zusammen	1 276	96,0	168	12,6	106	8,0	-	-	-	-
darunter schulabschlussbezogene Lehrgänge										
09	103	100	-	-	-	-	-	-	-	-
10	106	100	7	6,6	-	-	-	-	-	-
11	206	99,5	11	5,3	19	9,2	-	-	-	-
12	262	98,5	-	-	15	5,6	-	-	-	-
13	99	97,1	2	2,0	9	8,8	-	-	-	-
Zusammen	776	99,0	20	2,6	43	5,5	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler							
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt								
01	95	x	-	-	5	x	-	-
02	83	x	-	-	10	x	-	-
03	92	x	-	-	8	x	-	-
04	110	x	-	-	15	x	-	-
05	33 856	99,8	-	-	11	0,0	-	-
06	35 536	99,8	9	0,0	10	0,0	-	-
07	35 612	99,8	-	-	17	0,1	-	-
08	36 821	99,7	1	0,0	26	0,1	1	0,0
09	36 898	99,6	-	-	41	0,1	2	0,0
10	34 130	99,7	-	-	49	0,1	1	0,0
Zusammen	213 233	x	10	x	192	x	4	x
Weiblich								
01	51	x	-	-	3	x	-	-
02	43	x	-	-	5	x	-	-
03	40	x	-	-	3	x	-	-
04	46	x	-	-	7	x	-	-
05	16 436	99,8	-	-	7	0,0	-	-
06	17 427	99,8	2	0,0	5	0,0	-	-
07	17 772	99,9	-	-	5	0,0	-	-
08	17 955	99,8	1	0,0	8	0,0	1	0,0
09	18 202	99,7	-	-	14	0,1	1	0,0
10	17 432	99,7	-	-	28	0,2	-	-
Zusammen	105 404	x	3	x	85	x	2	x

4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler							
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule								
01	13	0,1	-	-	-	-	-	-
02	1	0,0	-	-	-	-	-	-
03	2	0,0	-	-	-	-	-	-
04	3	0,0	-	-	-	-	-	-
05	29 541	99,9	-	-	-	-	-	-
06	30 984	99,9	9	0,0	-	-	-	-
Zusammen	60 544	x	9	x	-	-	-	-
Gesamtschule								
01	82	4,3	-	-	5	0,3	-	-
02	82	3,9	-	-	10	0,5	-	-
03	90	3,0	-	-	8	0,3	-	-
04	107	2,7	-	-	15	0,4	-	-
05	4 098	99,4	-	-	11	0,3	-	-
06	4 400	99,5	-	-	10	0,2	-	-
07	18 755	99,7	-	-	17	0,1	-	-
08	19 756	99,6	-	-	26	0,1	-	-
09	20 280	99,4	-	-	41	0,2	-	-
10	18 465	99,5	-	-	37	0,2	-	-
Zusammen	86 115	x	-	-	180	x	-	-
Realschule								
07	5 876	100	-	-	-	-	-	-
08	5 994	100	-	-	-	-	-	-
09	5 697	99,9	-	-	-	-	-	-
10	5 441	99,9	-	-	3	0,1	-	-
Zusammen	23 008	99,9	-	-	3	0,0	-	-

Noch: 4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler							
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium								
07	10 927	100	-	-	-	-	-	-
08	11 022	100	1	0,0	-	-	1	0,0
09	10 731	100	-	-	-	-	2	0,0
10	10 018	99,9	-	-	9	0,1	1	0,0
Zusammen	42 698	100	1	0,0	9	0,0	4	0,0
Förderschule								
05	217	92,3	-	-	-	-	-	-
06	152	83,5	-	-	-	-	-	-
07	54	69,2	-	-	-	-	-	-
08	49	63,6	-	-	-	-	-	-
09	61	68,5	-	-	-	-	-	-
10	55	82,1	-	-	-	-	-	-
Zusammen	588	80,8	-	-	-	-	-	-
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges								
09	129	100	-	-	-	-	-	-
10	151	100	-	-	-	-	-	-
Zusammen	280	100	-	-	-	-	-	-
darunter schulabschlussbezogene Lehrgänge								
09	103	100	-	-	-	-	-	-
10	106	100	-	-	-	-	-	-
Zusammen	209	100	-	-	-	-	-	-

5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
07	i	-	-	7 223	66,1	2 601	23,8	861	7,9	158	1,4
	m	-	-	2 923	64,5	1 166	25,7	342	7,5	73	1,6
	w	-	-	4 300	67,2	1 435	22,4	519	8,1	85	1,3
08	i	2	0,0	7 126	64,6	2 798	25,4	945	8,6	73	0,7
	m	-	-	2 913	62,2	1 343	28,7	370	7,9	35	0,7
	w	2	0,0	4 213	66,4	1 455	22,9	575	9,1	38	0,6
09	i	2	0,0	7 050	65,7	2 698	25,1	828	7,7	79	0,7
	m	1	0,0	2 784	63,1	1 218	27,6	337	7,6	44	1,0
	w	1	0,0	4 266	67,5	1 480	23,4	491	7,8	35	0,6
10	i	1	0,0	6 553	65,3	2 545	25,4	786	7,8	69	0,7
	m	1	0,0	2 607	63,4	1 108	26,9	340	8,3	38	0,9
	w	-	-	3 946	66,7	1 437	24,3	446	7,5	31	0,5
Zusammen	i	5	0,0	27 952	65,4	10 642	24,9	3 420	8,0	379	0,9
	m	2	0,0	11 227	63,3	4 835	27,3	1 389	7,8	190	1,1
	w	3	0,0	16 725	67,0	5 807	23,3	2 031	8,1	189	0,8

6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
07	i	16	0,1	6 380	25,8	3 022	12,2	-	-	65	0,3
	m	11	0,1	2 513	18,8	1 333	10,0	-	-	31	0,2
	w	5	0,0	3 867	33,9	1 689	14,8	-	-	34	0,3
08	i	24	0,1	6 494	25,1	2 989	11,5	-	-	87	0,3
	m	17	0,1	2 597	18,2	1 401	9,8	-	-	38	0,3
	w	7	0,1	3 897	33,5	1 588	13,6	-	-	49	0,4
09	i	20	0,1	7 677	29,3	3 998	15,3	162	0,6	96	0,4
	m	13	0,1	3 101	21,7	1 918	13,4	78	0,5	39	0,3
	w	7	0,1	4 576	38,5	2 080	17,5	84	0,7	57	0,5
10	i	24	0,1	7 795	32,4	3 907	16,2	130	0,5	107	0,4
	m	10	0,1	3 128	24,9	1 715	13,7	51	0,4	51	0,4
	w	14	0,1	4 667	40,5	2 192	19,0	79	0,7	56	0,5
Zusammen	i	84	0,1	28 346	28,1	13 916	13,8	292	0,3	355	0,4
	m	51	0,1	11 339	20,8	6 367	11,7	129	0,2	159	0,3
	w	33	0,1	17 007	36,6	7 549	16,3	163	0,4	196	0,4
Gesamtschule											
07	i	16	0,1	4 627	24,6	1 912	10,2	-	-	65	0,3
	m	11	0,1	1 846	17,7	866	8,3	-	-	31	0,3
	w	5	0,1	2 781	33,1	1 046	12,4	-	-	34	0,4
08	i	24	0,1	4 665	23,5	1 950	9,8	-	-	87	0,4
	m	17	0,2	1 860	16,8	937	8,5	-	-	38	0,3
	w	7	0,1	2 805	32,0	1 013	11,6	-	-	49	0,6
09	i	20	0,1	6 084	29,8	2 968	14,6	162	0,8	96	0,5
	m	13	0,1	2 453	21,8	1 411	12,6	78	0,7	39	0,3
	w	7	0,1	3 631	39,6	1 557	17,0	84	0,9	57	0,6
10	i	24	0,1	6 204	33,4	2 980	16,1	130	0,7	107	0,6
	m	10	0,1	2 490	25,6	1 321	13,6	51	0,5	51	0,5
	w	14	0,2	3 714	42,1	1 659	18,8	79	0,9	56	0,6
Zusammen	i	84	0,1	21 580	27,8	9 810	12,6	292	0,4	355	0,5
	m	51	0,1	8 649	20,4	4 535	10,7	129	0,3	159	0,4
	w	33	0,1	12 931	36,8	5 275	15,0	163	0,5	196	0,6

Noch: 6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Realschule											
07	i	-	-	1 747	29,7	1 107	18,8	-	-	-	-
	m	-	-	666	22,8	464	15,9	-	-	-	-
	w	-	-	1 081	36,6	643	21,8	-	-	-	-
08	i	-	-	1 825	30,4	1 032	17,2	-	-	-	-
	m	-	-	736	23,3	460	14,6	-	-	-	-
	w	-	-	1 089	38,3	572	20,1	-	-	-	-
09	i	-	-	1 587	27,8	1 024	18,0	-	-	-	-
	m	-	-	644	21,3	504	16,7	-	-	-	-
	w	-	-	943	35,1	520	19,4	-	-	-	-
10	i	-	-	1 586	29,1	918	16,8	-	-	-	-
	m	-	-	636	22,8	389	14,0	-	-	-	-
	w	-	-	950	35,7	529	19,9	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	6 745	29,3	4 081	17,7	-	-	-	-
	m	-	-	2 682	22,6	1 817	15,3	-	-	-	-
	w	-	-	4 063	36,5	2 264	20,3	-	-	-	-
Förderschule											
07	i	-	-	6	7,7	3	3,8	-	-	-	-
	m	-	-	1	2,4	3	7,1	-	-	-	-
	w	-	-	5	13,9	-	-	-	-	-	-
08	i	-	-	4	5,2	7	9,1	-	-	-	-
	m	-	-	1	2,6	4	10,3	-	-	-	-
	w	-	-	3	7,9	3	7,9	-	-	-	-
09	i	-	-	6	6,7	6	6,7	-	-	-	-
	m	-	-	4	8,2	3	6,1	-	-	-	-
	w	-	-	2	5,0	3	7,5	-	-	-	-
10	i	-	-	5	7,5	9	13,4	-	-	-	-
	m	-	-	2	4,9	5	12,2	-	-	-	-
	w	-	-	3	11,5	4	15,4	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	21	6,8	25	8,0	-	-	-	-
	m	-	-	8	4,7	15	8,8	-	-	-	-
	w	-	-	13	9,3	10	7,1	-	-	-	-

7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
09	i	-	-	239	0,8	188	0,6	1 912	6,1	265	0,8
	m	-	-	81	0,5	58	0,4	429	2,7	53	0,3
	w	-	-	158	1,0	130	0,8	1 483	9,6	212	1,4
10	i	-	-	153	0,5	200	0,7	1 767	6,2	231	0,8
	m	-	-	41	0,3	59	0,4	377	2,7	46	0,3
	w	-	-	112	0,8	141	1,0	1 390	9,4	185	1,3
Zusammen	i	-	-	392	0,7	388	0,6	3 679	6,1	496	0,8
	m	-	-	122	0,4	117	0,4	806	2,7	99	0,3
	w	-	-	270	0,9	271	0,9	2 873	9,5	397	1,3
Gesamtschule											
09	i	-	-	39	0,2	43	0,2	107	0,5	6	0,0
	m	-	-	15	0,1	22	0,2	17	0,2	-	-
	w	-	-	24	0,3	21	0,2	90	1,0	6	0,1
10	i	-	-	32	0,2	60	0,3	142	0,8	6	0,0
	m	-	-	6	0,1	18	0,2	33	0,3	2	0,0
	w	-	-	26	0,3	42	0,5	109	1,2	4	0,0
Zusammen	i	-	-	71	0,2	103	0,3	249	0,6	12	0,0
	m	-	-	21	0,1	40	0,2	50	0,2	2	0,0
	w	-	-	50	0,3	63	0,4	199	1,1	10	0,1
Gymnasium											
09	i	-	-	200	1,9	145	1,4	1 805	16,8	259	2,4
	m	-	-	66	1,5	36	0,8	412	9,3	53	1,2
	w	-	-	134	2,1	109	1,7	1 393	22,0	206	3,3
10	i	-	-	121	1,2	140	1,4	1 625	16,2	225	2,2
	m	-	-	35	0,9	41	1,0	344	8,4	44	1,1
	w	-	-	86	1,5	99	1,7	1 281	21,7	181	3,1
Zusammen	i	-	-	321	1,5	285	1,4	3 430	16,5	484	2,3
	m	-	-	101	1,2	77	0,9	756	8,9	97	1,1
	w	-	-	220	1,8	208	1,7	2 674	21,9	387	3,2

8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
11	i	14 801	99,7	9 207	62,0	3 646	24,6	2 017	13,6	310	2,1
	m	6 039	99,7	3 704	61,1	1 677	27,7	565	9,3	121	2,0
	w	8 762	99,8	5 503	62,7	1 969	22,4	1 452	16,5	189	2,2
12	i	12 549	93,5	3 357	25,0	1 297	9,7	1 373	10,2	239	1,8
	m	5 151	94,1	932	17,0	479	8,8	332	6,1	67	1,2
	w	7 398	93,0	2 425	30,5	818	10,3	1 041	13,1	172	2,2
13	i	10 239	81,8	2 099	16,8	643	5,1	710	5,7	167	1,3
	m	3 909	78,5	457	9,2	162	3,3	190	3,8	41	0,8
	w	6 330	84,0	1 642	21,8	481	6,4	520	6,9	126	1,7
Zusammen	i	37 589	92,2	14 663	36,0	5 586	13,7	4 100	10,1	716	1,8
	m	15 099	91,4	5 093	30,8	2 318	14,0	1 087	6,6	229	1,4
	w	22 490	92,7	9 570	39,4	3 268	13,5	3 013	12,4	487	2,0
Gesamtschule											
11	i	3 112	99,7	2 164	69,3	812	26,0	110	3,5	75	2,4
	m	1 276	99,8	832	65,1	378	29,6	35	2,7	41	3,2
	w	1 836	99,5	1 332	72,2	434	23,5	75	4,1	34	1,8
12	i	2 126	90,5	879	37,4	389	16,6	63	2,7	63	2,7
	m	852	89,8	309	32,6	175	18,4	17	1,8	27	2,9
	w	1 274	91,0	570	40,7	214	15,3	46	3,3	36	2,6
13	i	1 896	77,6	489	20,0	145	5,9	38	1,6	40	1,6
	m	687	71,9	115	12,0	44	4,6	15	1,6	10	1,1
	w	1 209	81,3	374	25,2	101	6,8	23	1,6	30	2,0
Zusammen	i	7 134	90,1	3 532	44,6	1 346	17,0	211	2,7	178	2,3
	m	2 815	88,4	1 256	39,5	597	18,8	67	2,1	78	2,5
	w	4 319	91,3	2 276	48,1	749	15,8	144	3,0	100	2,1
Gymnasium											
11	i	9 763	99,9	5 815	59,5	2 384	24,4	1 902	19,5	235	2,4
	m	3 882	99,9	2 341	60,2	1 088	28,0	527	13,6	80	2,1
	w	5 881	100	3 474	59,0	1 296	22,0	1 375	23,4	155	2,6
12	i	8 870	94,8	1 968	21,0	708	7,6	1 310	14,0	176	1,9
	m	3 550	95,9	408	11,0	210	5,7	315	8,5	40	1,1
	w	5 320	94,1	1 560	27,6	498	8,8	995	17,6	136	2,4
13	i	7 289	83,5	1 339	15,3	424	4,9	660	7,6	127	1,5
	m	2 769	80,7	230	6,7	92	2,7	172	5,0	31	0,9
	w	4 520	85,3	1 109	20,9	332	6,3	488	9,2	96	1,8
Zusammen	i	25 922	93,1	9 122	32,7	3 516	12,6	3 872	13,9	538	1,9
	m	10 201	92,5	2 979	27,0	1 390	12,6	1 014	9,2	151	1,4
	w	15 721	93,4	6 143	36,5	2 126	12,6	2 858	17,0	387	2,3

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾										
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen		
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Gymnasiale Oberstufe am OSZ											
11	i	1 518	99,8	1 128	74,2	390	25,6	5	0,3	-	-
	m	663	99,9	482	72,6	180	27,1	3	0,5	-	-
	w	855	99,8	646	75,4	210	24,5	2	0,2	-	-
12	i	1 126	88,4	456	35,8	162	12,7	-	-	-	-
	m	508	88,8	191	33,4	71	12,4	-	-	-	-
	w	618	88,0	265	37,8	91	13,0	-	-	-	-
13	i	845	76,5	240	21,7	51	4,6	12	1,1	-	-
	m	331	72,1	96	20,9	19	4,1	3	0,7	-	-
	w	514	79,7	144	22,3	32	5,0	9	1,4	-	-
Zusammen	i	3 489	89,5	1 824	46,8	603	15,5	17	0,4	-	-
	m	1 502	88,6	769	45,4	270	15,9	6	0,4	-	-
	w	1 987	90,2	1 055	47,9	333	15,1	11	0,5	-	-
Förderschule											
11	i	20	100	16	80,0	4	20,0	-	-	-	-
	m	8	100	8	100	-	-	-	-	-	-
	w	12	100	8	66,7	4	33,3	-	-	-	-
12	i	19	79,2	8	33,3	8	33,3	-	-	-	-
	m	7	58,3	3	25,0	6	50,0	-	-	-	-
	w	12	100	5	41,7	2	16,7	-	-	-	-
13	i	9	60,0	-	-	3	20,0	-	-	-	-
	m	7	53,9	-	-	2	15,4	-	-	-	-
	w	2	100	-	-	1	50,0	-	-	-	-
Zusammen	i	48	81,4	24	40,7	15	25,4	-	-	-	-
	m	22	66,7	11	33,3	8	24,2	-	-	-	-
	w	26	100	13	50,0	7	26,9	-	-	-	-
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges											
11	i	388	95,6	84	20,7	56	13,8	-	-	-	-
	m	210	95,0	41	18,6	31	14,0	-	-	-	-
	w	178	96,2	43	23,2	25	13,5	-	-	-	-
12	i	408	96,2	46	10,9	30	7,1	-	-	-	-
	m	234	98,3	21	8,8	17	7,1	-	-	-	-
	w	174	93,6	25	13,4	13	7,0	-	-	-	-
13	i	200	91,3	31	14,2	20	9,1	-	-	-	-
	m	115	95,0	16	13,2	5	4,1	-	-	-	-
	w	85	86,7	15	15,3	15	15,3	-	-	-	-
Zusammen	i	996	95,0	161	15,4	106	10,1	-	-	-	-
	m	559	96,4	78	13,5	53	9,1	-	-	-	-
	w	437	93,2	83	17,7	53	11,3	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg im März 2000

Kennziffer	Titel	Preis
A IV 3 - vj 3/99	Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 3. Vierteljahr 1999	3,50 DM
A V 1 - 99	Gebiets- und Namensänderungen 01.01. bis 31.12.1999	3,50 DM
A / S 1 - 98	Miet- und Wohnverhältnisse der Bevölkerung April 1998 - Ergebnisse des Mikrozensus	7,50 DM
B I 5 - j/99	Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen 1999	7,50 DM
C II 1 - j/99	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland 1999 - Endgültiges Ergebnis	5,50 DM
C III 3 - m 12/99	Milcherzeugung und Milchverwendung Dezember 1999	3,00 DM
E I 1,3 - m 01/00	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Januar 2000	7,50 DM
E I 2 - m 01/00	- Produktionsindex Januar 2000	4,00 DM
E I 1,3,4 - j/99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1999 - Betriebs- und Unternehmensergebnisse sowie Auftragseingangsindex	9,50 DM
E I 5 - j/99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1999 - Produktion ausgewählter Erzeugnisse	5,50 DM
E II 1 - m 12/99	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau Dezember und Jahr 1999 - Bauhauptgewerbe	5,50 DM
E III 1 - vj 4/99	Bauinstallation und Sonstiges Baugewerbe 4. Vierteljahr und Jahr 1999 - Ausbaugewerbe	4,50 DM
F II 1,2 - m 12/99	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen Dezember 1999	5,00 DM
G I 1 - m 12/99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel - Messzahlen - Dezember 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G III 1,3 - 12/99	Aus- und Einfuhr Dezember 1999 Vorläufige Ergebnisse	5,50 DM
G IV 1 - m 12/99	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr Dezember 1999	5,50 DM
G IV 3 - m 12/99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Dezember 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
H I 1 - m 12/99	Straßenverkehrsunfälle Dezember 1999 - Endgültiges Ergebnis	5,50 DM
H I 1 - m 01/00	Januar 2000 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
H I 4 - vj 4/99	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 4. Vierteljahr 1999	4,00 DM
H II 1 - 12/99	Binnenschifffahrt Dezember 1999	5,50 DM
K I 9 - vj 1/99	Leistungen an Asylbewerber Empfänger von Regelleistungen - Teil 2: I. Quartal 1999	5,00 DM
K I 9 - vj 2/99	- Teil 2: II. Quartal 1999	5,00 DM
K I 9 - vj 3/99	- Teil 2: III. Quartal 1999	5,00 DM
M I 2 - m 02/00	Preisindex für die Lebenshaltung - Februar 2000	6,00 DM
M I 2 - m 03/00	- März 2000	6,00 DM
ZSP	Februar 2000	-

Diese Veröffentlichungen können beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
- Dezernat Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: (0331) 39 418 bezogen werden.